

# Kreative Kobolde ebnen Blur mit Rap und HipHop den Weg

Explosive Hannoveraner Truppe Be tritt in der Arena auf

Von Frank König

Bevor die britische Erfolgstruppe Blur heute abend in der Arena zu ihrem Berlin-Konzert abhebt, werden ein paar kreative Musik-Kobolde aus Hannover das Publikum anheizen. Die nennen sich kurz und knapp Be und waren in Berlin bereits als Vorprogramm der Jazzkantine zu erleben. Auch auf ihrer eigenen Clubtour Anfang dieses Jahres bestätigte sich die durch DJ Samon verstärkte siebenköpfige Formation um Sänger Gregor Blumenthal als hervorragender Live-Act.

Wenn Gregor mit seinem Sendemikrofon gemeinsam mit Co-Sänger und Gitarrist Malte Hagemeister kreuz und quer über die Konzertbühne fegt, wird schnell klar, daß die von Energie strotzende Gruppe aus einem schier unerschöpflichen Talentreservoir schöpft. Eingespieltes Entertainment mischt sich bei Be mit spontanen Aktionen.

Auffälligerweise sind bei Be-Konzerten inzwischen ganze Scharen von Fans mit in den vorderen Reihen, auch wenn die Mittzwanziger aus Niedersachsen nur im Vorprogramm mit ihrem wahnwitzigen Mix aus Rock, Rap, HipHop, Dance, Funky-Grooves und originellen Pop-

Arrangements einzuheizen. Und die Fans kennen Be-Songs wie „Black Rain“ oder „Tracy“ schon auswendig.

Die mit frechem und unbekümmertem Selbstbewußtsein gesegnete musikalische Motivation von Be ist durchaus eine Bereicherung für die deutsche Musikszene. Zwar bedienen sie sich in ihren Songs der englischen Sprache, doch amerikanische HipHop-Klischees sucht man bei ihnen vergeblich. „Es ist unsere Art, Musik in den Neunzigern zu vernetzen. In der Vergangenheit zu wühlen ist nur interessant, wenn man die Fundstücke entstaubt und in einen neuen Zusammenhang bringt“, erzählt Gitarrist Malte.

So verdichten sich die gedämpften Trompetenlinien von Flow und der tiefe Rap-Gesangsstil von Gregor bei „Black Rain“ zu einem düster-atmosphärische Groove mit Ohrwurm-Charakter. Nur drei Monate nach dem Debüt gewannen sie vor 700 Bands den begehrten Radio-FFN-Wettbewerb „Local Heroes“. Bevor im Mai die dritte Single-Auskopplung „20 Something“ veröffentlicht wird, kann man den explosiven Sound-Mix von Be um 20 Uhr im Blur-Vorprogramm in der Arena erleben.